

## **BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE**

Eisbericht Nr. 23 vom 05.01.2011

### **für die deutsche Nordseeküste**

#### **Innere Deutsche Bucht**

Eisfrei.

**Nordfriesische Küste:** Im Listertief ist das Fahrwasser mit einem etwa 50 m breiten Streifen aus kleinen Eisschollen und zusammengefrorenem Pfannkucheneis bedeckt. Im Hafen Amrum offenes Wasser, im Vortrapptief und Schmaltief lockeres, zum Teil zusammengeschobenes, überwiegend 15-30 cm dickes Eis mit dickerem Eis dazwischen. Im Hafen Wyk auf Föhr (Binnenhafen) sehr lockeres 20 cm dickes Treibeis, auf der Norderaue dichtes, etwa 30 cm dickes Eis; im Fahrwasser ein großer Treibeisgürtel aus Schnee- und kleinen Eisschollen, am Ufer ein ca. 50 m breiter Gürtel aus zusammengeschobenem Eis. Im Hafen Dagebüll und im Fahrwasser kommt sehr lockeres 10-15 cm dickes Eis vor. Im Hafen Husum und auf der Husumer Au dichtes 10-15 cm dickes Eis. Hever ist mit sehr dichtem 15-40 cm dicken Trümmereis bedeckt. Im Hafen Tönning liegt Festeis, 15-30 cm dick. Bei Eiderdamm offenes Wasser, die Vorhäfen sind mit etwa 15 cm dickem Festeis bedeckt. Im Hafen Büsum und in den Bereichen Norderpiep und Süderpiep treibt lockeres 5-10 cm dickes Eis.

**NOK:** Sehr dichtes bis sehr lockeres 5-15 cm dickes Trümmereis.

**Elbe:** Im Hafen Hamburg und weiter bis Stadersand sehr lockeres 5-15 cm dickes Trümmereis. Im Hafen Glückstadt und in der Einfahrt kompaktes, auf Glückstädter Nebenelbe und bei Brunsbüttel dichtes 10-15 cm dickes Eis. Im Hafen Cuxhaven und in den Einfahrten offenes Wasser, dann eisfrei.

**Weser:** Bei Bremerhaven sehr lockeres 10-15 cm dickes Eis.

**Jadebusen:** Eisfrei.

**Ems:** Im Neuen Binnenhafen von Emden kommt lockeres, örtlich übereinandergeschobenes, etwa 15 cm dickes Eis vor. Bei Emden tritt kompaktes, teilweise zusammengeschobenes 10-15 cm dickes Eis, zwischen Papenburg und Emden lockeres Eis oder offenes Wasser auf.

**Ostfriesische Küste:** Im Randzelgat bei Emden dünnes Randeis, sonst eisfrei.

#### **Aussichten bis 09.01.2011:**

=====

Bei leichtem Frost ist in den nächsten 24 Stunden keine wesentliche Eiszunahme zu erwarten, die Eisverhältnisse werden sich nicht wesentlich verändern. Ab Donnerstag steigen die Lufttemperaturen tagsüber über 0°C, nachts wird leichter Frost vorherrschen, der schwache bis mäßige Wind weht überwiegend aus südlichen Richtungen. Bei zeitweiligen Niederschlägen, teils als Schnee, teils als Regen, ist zum Ende der Woche mit beginnendem Eisrückgang zu rechnen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

#### **Information des Oberhafenamtes Hamburg**

Mehrere eisbrechende Fahrzeuge sind im Hafen Hamburg im Einsatz.

Die aktuellen Eiskarten für die deutsche Nord- und Ostseeküste:

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>